



# Baden-Württemberg

POLIZEIDIREKTION KÜNZELSAU  
Pressestelle

## Medien-Info

Künzelsau, 20.09.2011



### Polizei führt im Hohenlohekreis eine Bürgerbefragung durch

Wie schätzen die Bürgerinnen und Bürger die Arbeit der Polizei im Hohenlohekreis ein? Wie ist es mit der Kriminalitätsfurcht bestellt? Fühlen sich die Menschen im Landkreis sicher? Um welche Probleme sollte sich die Polizei mehr kümmern? Wurde der bisherige Kontakt mit der Polizei als positiv oder negativ empfunden?

Dies sind einige von insgesamt **25 Fragen**, nach deren Antworten die Polizeidirektion Künzelsau im Rahmen einer **telefonischen Bürgerbefragung in der Zeit vom 04. bis zum 31. Oktober 2011** sucht. Die Polizei erhofft sich aus der Bürgerbefragung eine Rückmeldung der Bevölkerung hinsichtlich der Zufriedenheit mit der Polizei im Hohenlohekreis, des Sicherheitsgefühls und der Kriminalitätsfurcht im Kreis. In der Folge sollen daraus Rückschlüsse gezogen und die polizeiliche Arbeit im Kreis weiter verbessert werden.

Anhand eines standardisierten Fragebogens werden unter anderem Fragen zu den Bereichen Kriminalitätsfurcht, Verkehrsunfallflucht und Bürgernähe gestellt. Die Anrufe der Polizeidirektion finden jeweils **montags bis freitags** in der Zeit zwischen **10.00 Uhr und 20.00 Uhr** sowie **samstags** zwischen **10.00 Uhr und 14.00 Uhr** statt. Sie erfolgen von unterschiedlichen Rufnummern der Polizeidirektion Künzelsau, die allesamt mit den Ziffern: **07940-940-...** beginnen.

Parallel zu den Zeiten der Befragungsaktion ist bei der Polizeidirektion Künzelsau eine **Hotline** mit der Rufnummer **07940-940-600** geschaltet. Hier kann sich die Bevölkerung über die laufende Bürgerbefragung informieren.

...

Die Telefonnummern für die Befragung wurden durch die **GESIS** – Leibniz-Institut für Sozialwissenschaften in Mannheim nach dem neuesten Stand der Wissenschaft generiert. Dies erklärt auch, dass Telefonnummern gefunden wurden, die nicht im Telefonbuch eingetragen sind. Die Anrufe erfolgen ausschließlich auf Festnetznummern. Selbstverständlich ist die Anonymität der Angerufenen gewährleistet. Alle datenschutzrechtlichen Bestimmungen wurden im Vorfeld überprüft und werden auch bei der Befragung stets eingehalten. Die Nummern werden nach der Befragung gelöscht.

Die Teilnahme ist freiwillig. „Wir hoffen auf eine rege Teilnahme. Die Angerufenen können so die polizeiliche Arbeit in unserem Landkreis aus ihrer Sicht bewerten und helfen damit der Polizei sich noch gezielter an den Bedürfnissen der Bürgerinnen und Bürger auszurichten“, so **Richard Diesch, Leiter der Polizeidirektion Künzelsau**.

Nach Ende der Befragungsaktion ist eine Pressemeldung über den Verlauf der Bürgerbefragung vorgesehen. Die Detailauswertungen werden danach noch eine geraume Zeit in Anspruch nehmen. Hierüber werden wir ebenfalls berichten.

**Information für die Redaktionen:**

Für interessierte Medienvertreter bieten wir - nach telefonischer Vereinbarung - die Möglichkeit eines Besuchs während der Bürgerbefragung an.

**Für Anmeldungen und Rückfragen steht Ihnen unsere Pressestelle unter Telefon 07940-940-110 zur Verfügung.**